

Der bisherige Sommer 2021 im Vergleich zu den letzten drei Sommern

Der bisherige Sommer wird von den meisten im Vergleich zu den letzten paar Sommern als zu wenig warm, zu nass und zu trüb empfunden. Der Vergleich mit den letzten drei Sommern der Stationen Zürich-Flughafen als Referenzstation für den Norden und Lugano für den Süden bestätigt dieses Empfinden weitgehend.

Wie MeteoNews schreibt, besteht die weitverbreitete Meinung, dass der bisherige Sommer im Vergleich mit den letzten paar Sommern zu wenig warm, zu nass und zu trüb gewesen ist. Nachfolgend soll der bisherige Sommer mit den vergangenen drei Sommern für eine Referenzstation im Norden (Zürich-Flughafen) und eine Station im Süden (Lugano) verglichen werden.

Temperaturen: Ähnlich wie 2020, weniger warm wie 2019 und 2018

Die mittleren Temperaturen bis zum 5. August zeigen folgendes Bild:

Station	2021	2020	2019	2018
Zürich-Flughafen	18,6	18,6	20,0	20,2
Lugano	21,9	21,5	23,4	22,9

Man erkennt, dass wir in diesem Sommer ähnlich wie im letzten Sommer unterwegs sind. 2019 und 2018 waren dagegen sowohl im Norden wie im Süden deutlich wärmer.

Ein ähnliches Bild ergibt sich, wenn man die Hitzetage betrachtet:

Station	2021	2020	2019	2018
Zürich-Flughafen	4	6	13	14
Lugano	5	7	23	15

Niederschlag: Meist mehr als die letzten drei Jahre, mehr Tage mit starkem Regen, viel mehr Gewitter

Bei der Niederschlagssumme zeigt sich bisher folgendes Bild:

Station	2021	2020	2019	2018
Zürich-Flughafen	403	301	347	195
Lugano	516	541	459	354

In Zürich fiel mehr Niederschlag als die letzten drei Jahre, insbesondere der Sommer 2018 war sehr trocken. In Lugano gab es letztes Jahr sogar noch mehr Niederschlag als dieses Jahr, auch hier war 2018 deutlich trockener.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Anzahl Tage mit grösseren Regenmengen von 10 mm und mehr:

Station	2021	2020	2019	2018
Zürich-Flughafen	12	8	9	2
Lugano	12	7	7	6

Sowohl in Zürich wie auch in Lugano gab es in diesem Jahr mehr Tage mit stärkerem Regen als dies in den letzten drei Jahren der Fall war.

Nachfolgend die Anzahl Fernblitze (Blitze mit Entfernung bis 30 Kilometer) dieses Jahr und in den letzten drei Jahren als Mass für die Gewittertätigkeit:

Station	2021	2020	2019	2018
Zürich-Flughafen	23'244	2'925	6'105	10'980
Lugano	76'290	19'233	22'847	14'923

In diesem Jahr gab es sowohl in Zürich wie auch in Lugano viel mehr Gewitter als in den letzten drei Jahren.

Sonnenscheindauer: Deutlich tiefer als die letzten drei Jahre

Auch bei der Sonnenscheindauer (Sonnenstundenanzahl) schneidet der diesjährige Sommer gegenüber den letzten drei Sommern schlecht ab:

Station	2021	2020	2019	2018
Zürich-Flughafen	426	500	614	615
Lugano	474	549	509	637

In Zürich fehlen gegenüber 2019 und 2018 beinahe 200 Sonnenstunden, im Süden sind es gegenüber 2018 mehr als 150 Sonnenstunden! Der insgesamt eher trübe Eindruck in diesem Jahr täuscht somit nicht.

Ausblick: Nächste Woche Erwärmung in Sicht!

Wie bereits gestern mitgeteilt, stellt sich in der nächsten Woche eine Erwärmung ein, der Sommer kehrt zurück, sogar Hitzetage sind möglich (siehe unter <http://met.to/8zy>). Inwieweit sich die bisher doch durchgezogene Sommerbilanz noch aufpolieren lässt, ist unsicher, da nicht klar ist, wie lange das wärmere Wetter andauert.

Roger Perret, MeteoNews AG, Donnerstag, 5. August 2021, 11 Uhr

Weitere Auskünfte erhalten Medienvertreter unter 043 288 40 50.

Fragen von Privatpersonen beantwortet MeteoNews gerne unter 0900 575 775 (CHF 3.20/Min. vom Schweizer Festnetz).

Daten: MeteoNews, MeteoNews Partner, MeteoSchweiz

MeteoNews AG | Siewerdstrasse 105 | CH-8050 Zürich | Fon +41 43 288 40 50 | Hotline 0900 575 775 (CHF 3.20/Min. vom Schweizer Festnetz) | info@meteonews.ch | <http://meteonews.ch> | <http://meteonews.com> | <https://ch.wetter.tv>

Always have the weather with you.